



### BESCHLUSS

VOM 05. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2017-0094  
BESCHLUSS-NR. 2019-152

GESCH.-NR. 2017-0094  
BESCHLUSS-NR. 2019-152  
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **28** **LIEGENSCHAFTEN, GRUNDSTÜCKE**  
**28.03** **Einzelne Liegenschaften und Grundstücke in eD alph**  
**28.03.30** **Kindergärten**

BETRIFFT **Ersatzbau Kindergarten Rosswinkel;**  
**Genehmigung Projektpflichtenheft und Projektorganisation**

---

### AUSGANGSLAGE

Der Stadtrat stimmte an seiner Sitzung vom 5. Oktober 2017 der Planung einer vierten Kinderteneinheit im Einzugsgebiet Schlimperg und dem Variantenentscheid Neubau Vierfach-Kindergarten zu (SR-Beschluss 2017-195). Am 7. Dezember 2017 genehmigte der Stadtrat einen Planungskredit von Fr. 80'000.- für die Vorbereitung eines Projektwettbewerbs. Gleichzeitig wurde eine Projektgruppe aus Vertretern der Ressorts Bildung und Hochbau eingesetzt. Diese erhielt den Auftrag, einen Architekturwettbewerb vorzubereiten (SR-Beschluss 2017-235). Am 8. November 2018 genehmigte der Grosse Gemeinderat einen Projektierungskredit von Fr. 460'000.- (GGR-Gesch.-Nr. 2018/204) für die Durchführung des Projektwettbewerbs sowie der Erarbeitung eines Bauprojekts inklusive Kostenvoranschlag.

Am 11. Juli 2019 stimmte der Stadtrat der Empfehlung des Beurteilungsgremiums zu, das Projekt „same same but different“ des Architekturbüros Bienert Kintat Architekten weiter zu bearbeiten (SR-Beschluss 2019-120).

### PROJEKTORGANISATION

Nach dem Abschluss des Architekturwettbewerbs beginnt die Projektierung. Dazu werden eine Baukommission sowie ein Projektteam eingesetzt. Diese setzen sich zusammen aus Vertretungen der Ressorts Bildung und Hochbau sowie dem externen Architekturbüro Bienert Kintat Architekten als Gesamtleiter.

Die Ressorts Bildung und Hochbau schlagen folgende Projektorganisation vor:

Baukommission BK: Marco Nuzzi, Stadtrat Ressort Hochbau (Vorsitz)  
Erika Klossner-Locher, Stadträtin Ressort Bildung  
Clarissa Grélat, Mitglied Schulpflege  
Reto Diem, Schulleiter Schulhaus Schlimperg  
Patrik Künzli, Projektleiter Hochbau



### BESCHLUSS

VOM 05. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2017-0094

BESCHLUSS-NR. 2019-152

Projektteam PT: Erika Klossner-Locher, Stadträtin Ressort Bildung (Vorsitz)  
Clarissa Grélat, Mitglied Schulpflege  
Jeanine Lanz, Lehrperson  
Patrik Künzli, Projektleiter Hochbau  
Roman Bausch, Fachleiter Immobilien Technik und Infrastruktur Hochbau  
Volker Bienert, Architekt

Die Zuständigkeiten, Pflichten und Kompetenzen der jeweiligen Gruppen sind dem Projektpflichtenheft zu entnehmen. Das beauftragte Architekturbüro wird an den Kommissionssitzungen jeweils durch eine Person vertreten sein. Themenspezifisch können Fachplaner an die Sitzungen eingeladen werden.

### PROJEKTPFLICHTENHEFT

Das Projektpflichtenheft (PPH) ist das gemeinsame Arbeitsinstrument aller am Projekt beteiligten Interessensgruppen und dient den beauftragten Planern als Planungsvorgabe. Es wurde durch die Abteilung Hochbau als Erstellerin gemeinsam mit den Nutzern entwickelt. Damit wird sichergestellt, dass bereits zu einem frühen Zeitpunkt alle wichtigen Aspekte des Projektes gemeinsam ausdiskutiert und der Spielraum schriftlich festgehalten wird. Das PPH bildet die Grundlage für Vorprojekt und Bauprojekt. Darin sind die Rahmenbedingungen, Anforderungen und Ziele des Projektes umschrieben und definiert. Zusätzlich dient das Pflichtenheft als Grundlage für die organisatorischen und projektablauftechnischen Aspekte.

Allfällige Projektanpassungen und -änderungen bedürfen der Genehmigung durch die Baukommission und sind im Pflichtenheft nachzuführen. Das Dokument wird phasengerecht aktualisiert.

### WEITERES VORGEHEN

Der weitere Projektablauf ist wie folgt terminiert:

- |   |                               |
|---|-------------------------------|
| 1. Startsituation Baukommission                           | September 2019                |
| 2. Genehmigung Vorprojekt durch den Stadtrat              | Dezember 2019                 |
| 3. Bauprojekt mit Kostenvoranschlag                       | Juni 2020                     |
| 4. Genehmigung Objektkredit durch den Stadtrat            | Juli 2020                     |
| 5. Genehmigung Objektkredit durch den Grossen Gemeinderat | November 2020                 |
| 6. Urnenabstimmung Objektkredit                           | 7. März 2021                  |
| 7. Bauphase   | Frühling 2022 bis Sommer 2023 |



## BESCHLUSS

VOM 05. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2017-0094

BESCHLUSS-NR. 2019-152

**DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON**  
AUF ANTRAG DES RESSORTS HOCHBAU  
**BESCHLIESST:**

1. Die Projektorganisation für den Ersatzbau des Kindergartens Rosswinkel wird im Sinne der Erwägungen genehmigt.
2. Das Projektpflichtenheft, datiert 28. August 2019, wird genehmigt.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a. Bienert Kintat Architekten, Aargauerstrasse 80/23, 8048 Zürich
  - b. Abteilung Bildung
  - c. Abteilung Hochbau
  - d. Mitglieder der Baukommission resp. Projektteam (7), via Abteilung Hochbau

### Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller  
Stadtpräsident

Peter Wettstein  
Stadtschreiber

Versandt am: 10.09.2019